

## 11.10 Der Countdown läuft- noch 3 Tage

So langsam werden wir nervös, denn unsere drei letzten Arbeitstage sind angebrochen. Am Morgen besuchten uns weitere Europäer, welche über eine andere Organisation im Nachbardorf Projekte durchführten. Durch Elmer wurden sie auf unser Projekt aufmerksam und wir freuten uns sie auf der Baustelle zu begrüßen. Besonders Kurt war glücklich, denn zwei von vier kamen aus Deutschland und er konnte mal wieder mit einer anderen Person auf Deutsch sprechen.



Nach unserem Mittagessen konnten wir heute schon auf der Baustelle sehen, wie der Klempner seine Arbeiten an den Regenrinnen beendete. Somit ist das Regenrinnen und Rohrsystem bis zum „First Flush“ beendet. Die Gräben sind verfüllt und die Kinder flitzten bereits

wieder über die Gräben. Die Zisterne nähert sich ebenfalls immer weiter dem Ende, denn nun sind zweidrittel betonierte. Nachdem wir uns endlich einen Bohrer ausleihen konnten, wurde auch von Kurt die Vorrichtung für das Sieb im „First Flush“ angebracht.

Die Zubereitung des heutigen Nachtisches „Sugarcane“ erwies sich wie auch am Vorabend als abenteuerlich.